

2019-02-05

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt am
24.01.2019

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 21:28 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses Dessau

Anwesenheit: siehe Anwesenheitslisten

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Nach der Begrüßung stellen **Herr Mau, Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus** und **Herr Schönemann, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt** die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gremien fest.

Für den Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus sind 7 von 9 Stadträten anwesend.

Für den Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt sind 8 von 9 Stadträten anwesend.

Die Anwesenheitslisten liegen als Anlage 1 und 2 bei.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird durch **Herrn Mau, Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus** zur Abstimmung gestellt.

Herr Wegener, Koordinator / Jugendhilfeplaner zieht die Beschlussvorlage BV/431/2018/V-51 „Baby-will-kommen-paket“ der Stadt Dessau-Roßlau von der Tagesordnung (TOP 11.2) zurück.

Abstimmungsergebnis:

7 : 0 : 0

Die Tagesordnung wird geändert, einstimmig bestätigt.

Die Tagesordnung wird durch **Herrn Schönemann, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt** zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

8 : 0 : 0

Die Tagesordnung wird ungeändert, einstimmig bestätigt.

Es wurde Nichtöffentlichkeit hergestellt.

4 Öffentliche Anfragen und Informationen

4.1 Programme der Städtebauförderung - Anträge der Stadt Dessau-Roßlau für das Programmjahr 2019 - Aufwertungsmaßnahmen Vorlage: BV/395/2018/III-61

Frau Schlonski, Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt informiert beide Ausschüsse, dass folgende Projekte aus der Vorjahresbeantragung inzwischen bewilligt wurden. und somit aus der aktuellen Antragstellung zum Programm der Städtebauförderung zurückgezogen werden:

- Aufwertung der Fahrbahn Elballee
- Außenanlage Kita St. Marien
- Quartiersmanagement
- Aufwertung Gebäude Ferdinand-v.-Schill-Straße 19, 20
- Beleuchtungsakzentuierung Straßenraum Kavallerstraße
- Fortführung Verfügungsfond
- Konzept Stadteingang Ost

Weitere Anfragen gibt es nicht. Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

5 Öffentliche Beschlussfassungen

5.1 vorhabenbezogener Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 67 „Altersgerechtes Wohnen am Schillerplatz“ / Einleitung und Aufstellungsbeschluss Vorlage: BV/336/2018/III-61

Anfragen/Kritik seitens der Bürger gibt es hinsichtlich des Vorhabens nicht. Es wird in der Öffentlichkeit nicht weiter erörtert.

Weitere Anfragen und / oder Wortmeldungen werden nicht vorgebracht.

Die Beschlussvorlage wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Wirtschaftsausschuss:

7:0:0

Bauausschuss:

7:0:1

Die Beschlussempfehlung wird mehrheitlich bestätigt.

**5.2 10. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes – Stadtteil Dessau: Zentraler Versorgungsbereich Heidestraße/Südstraße / Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: BV/348/2018/III-61**

Herr Schmidt, Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste erläutert die Eingrenzung des Flächennutzungsplanes. Auf die Frage von Stadtrat Herr Dr. Melchior, ob die Schwimmhalle Bestandteil der Planung sei, antwortet Herr Schmidt, dass sich das Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste sich dafür entschieden habe, das Schwimmhallengrundstück aus der Planung herauszunehmen und sich nur auf das tatsächlich planbedürftige Vorhaben der EDEKA zu konzentrieren.

Die Beschlussvorlage wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Wirtschaftsausschuss: **7:0:0**

Bauausschuss: **8:0:0**

Die Beschlussempfehlung wird ungeändert, einstimmig bestätigt.

**5.3 Bebauungsplan Nr. 223 „Sondergebiet Handel an der Südstraße“ mit örtlicher Bauvorschrift - Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: BV/349/2018/III-61**

Abstimmungsergebnis:

Wirtschaftsausschuss: **7:0:0**

Bauausschuss: **8:0:0**

Die Beschlussempfehlung wird ungeändert, einstimmig bestätigt.

**5.4 Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 226 "Gewerbestandort am Wäldchen in Rodleben" - Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: BV/435/2018/III-61**

Abstimmungsergebnis:

Wirtschaftsausschuss: **7:0:0**

Bauausschuss: **8:0:0**

Die Beschlussempfehlung wird ungeändert, einstimmig bestätigt.

**5.5 Bebauungsplan Nr. 164 "Flössergasse" mit örtlichen Bauvorschriften - Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: BV/436/2018/III-61**

Herr Meier, Fraktion Liberales Bürgerforum/Die Grünen erkundigt sich nach der Verkehrssituation in der Flössergasse. **Frau Schlonski, Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt** informiert darüber, dass im Frühjahr eine neue Verkehrszählung stattfinden werde. Anschließend werden eine gemeinsame Beratung und die Auswertung der Zählung erfolgen.

Herr Dr. Melchior, Liberales Bürgerforum/Die Grünen hinterfragt, ob von der Marienstraße aus ein Durchgang zum Gebiet Flössergasse geschaffen werden kann.

Nach Wissen des **Dezernates für Stadtentwicklung und Umwelt** liegt ein Eigentümerrecht vor. Das Dezernat nimmt dies als Anregung auf, da eine Beantwortung momentan nicht möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Wirtschaftsausschuss: 7:0:0

Bauausschuss: 8:0:0

Die Beschlussempfehlung wird ungeändert, einstimmig bestätigt.

**5.6 Bund-Länder-Programm "Zukunft Stadtgrün" im Rahmen der Städtebauförderung - Antrag auf Programmaufnahme und Maßnahmen für das Programmjahr 2019
Vorlage: BV/468/2018/III-61**

Herr Otto, Fraktion Pro Dessau-Roßlau beantragt, die Gebietskulisse ‚Kühnauer Park‘ in den Antrag auf Programmaufnahme zum Bund-Länder-Programm „Zukunft Stadtgrün“ mit aufzunehmen. Das Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt wird dies ergänzen.

Abstimmungsergebnis:

Wirtschaftsausschuss: 7:0:0

Bauausschuss: 8:0:0

Die Beschlussempfehlung wird geändert, einstimmig bestätigt.

Ende der gemeinsamen Sitzung des Wirtschaftsausschusses und Bauausschusses - Weiterführung des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt

9 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.09.2018

Abstimmungsergebnis:

6:0:2

Die Niederschrift wird mehrheitlich bestätigt.

10 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.11.2018

Abstimmungsergebnis:

7:0:1

Die Niederschrift wird mehrheitlich bestätigt.

11 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums am 13.11.2018

Herr Schönemann, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt informiert über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 13.11.2018 gefassten Beschlüsse:

**Vergabe von Planungsleistungen
STARK III - Sanierung Sporthalle MT 90 der
Gemeinschaftsschule Zoberberg**

Vorlage: BV/380/2018/III-65

Abstimmungsergebnis:

9:0:0

Die Beschlussempfehlung wurde einstimmig bestätigt.

Vergabe von Bauleistungen

Die Galerie der Alten Meister im Schloß Georgium, 4. BA

LOS 10 - Parkettarbeiten

Vorlage: BV/375/2018/III-65

Abstimmungsergebnis:

9:0:0

Die Beschlussempfehlung wurde einstimmig bestätigt.

12 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

13 Öffentliche Anfragen und Informationen

Öffentliche Anfragen gibt es von **Herrn Meier, Fraktion Liberales Bürgerforum/Die Grünen** zum Bahnhofsvorplatz (Fahrradabstellplätze und deren Überdachung), die später in der Tagesordnung (siehe TOP 13.8) beantwortet werden.

**13.1 Herstellung Umfeldgestaltung ehemaliges Konsumgebäude Törten -
Maßnahmebeschluss
Vorlage: BV/459/2018/III-61**

Herr Schmieder, Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste weist einleitend darauf hin, dass auf Anweisung des Amtes für Stadtfinanzen eine Änderung in der Finanzierung - die Deckungsquelle - in der Beschlussvorlage durchgeführt worden sei, ebenso in der Beschlussvorlage BV/458/2018/III-61 zum Kornhaus. Diese seien im Session noch nicht einsehbar, zur besseren Nachvollziehbarkeit verteilt Herr Schmieder Austauschblätter zur Beschlussvorlage.

Weitere Anfragen gibt es nicht. Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

**13.2 Zuschuss an die DESWA GmbH für Kanalbaumaßnahmen 2019
Teileinrichtung Oberflächenentwässerung "Bocksbrändchen, Hasel-
nußweg"
Vorlage: BV/376/2018/III-66**

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

**13.3 Zuschuss an die DESWA GmbH für Kanalbaumaßnahmen 2019
Teileinrichtung Oberflächenentwässerung "Sebastian-Bach-Straße"
Vorlage: BV/374/2018/III-66**

Herr Säbel, Amtsleiter Tiefbauamt informiert darüber, dass die Ausführung in geschlossener Bauweise erfolgt. Die Information wird zur Kenntnis genommen.

**13.4 Zuschuss an die DESWA GmbH für Kanalbaumaßnahmen 2019
Teileinrichtung Oberflächenentwässerung "Carl-Maria-von-Weber-
Straße"
Vorlage: BV/373/2018/III-66**

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

**13.5 Zuschuss an die DESWA GmbH für Kanalbaumaßnahmen 2019
Teileinrichtung Oberflächenentwässerung "Flössergasse"
Vorlage: BV/372/2018/III-66**

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

**13.6 Zuschuss an die DESWA GmbH für Kanalbaumaßnahmen 2019
Teileinrichtung Oberflächenentwässerung "Nahe Straße"
Vorlage: BV/371/2018/III-66**

Herr Säbel, Amtsleiter Tiefbauamt informiert darüber, dass die Ausführung in offener Bauweise ausgeführt und anschließend die Straße wie geplant grundhaft ausgebaut wird.

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

**13.7 Zuschuss an die DESWA GmbH für Kanalbaumaßnahmen 2019
Teileinrichtung Oberflächenentwässerung "Amalienstraße"
Vorlage: BV/369/2018/III-66**

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

13.8 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Herr Adamek, Fraktion der CDU stellt Fragen zu folgenden Themen, die umgehend von **Herrn Säbel, Amtsleiter Tiefbauamt** beantwortet werden.

Bahnhofsvorplatz: Der Zustand des bestehenden Belages bleibt nicht so. Es wird an einer Lösung mit der Bau-ARGE gearbeitet.

Handyparken: Aufkleber auf Parkuhr: Diese werden am Freitag, 25. Januar 2019, spätestens am Mittwoch, 30. Januar 2019 angebracht sein.
Anzahl der Anbieter: Es existiert eine Internetplattform mit derzeit 5 app-Anbietern.

Herr Meier, Fraktion Liberales Bürgerforum/Die Grünen regt in Bezug auf die Planungen zum Schlossplatz an, als Stadtverwaltung in die Offensive zu gehen. In öffentlichen Veran-

staltungen (Stadtgespräch, evtl. Werkstatt mit Bürgern) könne den Bürgern sachlich dargestellt werden, welche Nutzung für die Flächen vorgesehen sei. Das **Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt, Frau Schlonski** werde der Politik entsprechende Vorschläge präsentieren.

Hinsichtlich der Ferdinand-v.-Schill-Straße werde das **Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt** aufgrund der Nachfrage von **Herrn Otto, Fraktion Pro Dessau-Roßlau** Kontakt mit den Eigentümern aufnehmen, um die Planungen voranzutreiben.

14 Beschlussfassungen

14.1 Novellierung Gesamtmaßnahmebeschluss Kauf und Aufstellung von Unterrichtscontainern in der Regenbogenschule in Dessau - Kostenerhöhung - Vorlage: BV/416/2018/III-65

Abstimmungsergebnis:

8:0:0

Die Beschlussempfehlung wird ungeändert, einstimmig bestätigt.

14.2 Herstellung Umfeldgestaltung Kornhaus - Maßnahmebeschluss Vorlage: BV/458/2018/III-61

Herr Schmieder, Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste weist auf die Änderung in der Finanzierung hin (Deckungsquelle wurde in der Beschlussvorlage geändert) und reicht ein Austauschblatt aus.

Zu den Anfragen der Stadträte zum Bauvorhaben ‚Umfeldgestaltung Kornhaus‘ gibt das **Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt** folgende Informationen:

Bäume Parkplatz:

die zwei Bäume am Parkplatz bleiben stehen

Lage des Parkplatzes:

bleibt so, wie geplant

Anzahl der Parkplätze:

45 Stellplätze für Autos, 2 für E-Autos, Bus und Wohnmobilparkplätze

Anbindung des Radweges Kornhaus vom Elbedamm (Asphalt) kommend auf den Elberadweg (Kopfsteinpflaster):

gelte als Gefahrenquelle; der Hinweis wird vom **Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt** aufgenommen und die Bauausführung werde geprüft,

Kritik am Durchführungszeitraum im Bauhausjahr:

es bleibt bei 2019, die Durchführung der Arbeiten im „Konsum“ erfolgt in zwei Bauabschnitten

Geplante voraussichtliche Fertigstellung:

Dezember 2019

Abstimmungsergebnis:

7:0:1

Die Beschlussempfehlung wird ungeändert mehrheitlich bestätigt.

**14.3 Novellierung Gesamtmaßnahmebeschluss
Anbau in Modulbauweise zur Erweiterung des Schulgebäudes am
Standort des Gymnasiums "Walter Gropius"
- Kostenerhöhung -
Vorlage: BV/465/2018/III-65**

Herr Bekierz, Amtsleiter Zentrales Gebäudemanagement weist auf die Änderung in der Finanzierung hin (geänderte Deckungsquelle).

Abstimmungsergebnis:

7:0:1

Die Beschlussempfehlung wird ungeändert mehrheitlich bestätigt.

**14.4 Integriertes Quartierskonzept Am Leipziger Tor - Weiterbearbeitung
des Entwurfs - Öffentlichkeitsbeteiligung - Verfolgung unstrittiger
Maßnahmen
Vorlage: FV/012/2018/LBF/GR**

Abstimmungsergebnis:

7:0:1

Die Beschlussempfehlung wird ungeändert mehrheitlich bestätigt.

15 Information des Dezernates für Stadtentwicklung und Umwelt

15.1 Sachstand Quartierskonzept Leipziger Tor

Dr. Stahl, Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste hat die von den Stadträten geforderten Änderungen, Daten und Informationen, die der Stadtverwaltung vorlagen, eingearbeitet.

Der Konzeptentwurf wurde im Vorfeld mit den Unterlagen für den Bauausschuss versendet.

Aus Sicht der Mitglieder des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt ist es ein Grundlage als Basis zur Veröffentlichung/Besprechung mit den Eigentümern und Bürgern. Die Beschlussvorlage kann nun mit diesem geänderten Konzeptentwurf erneut auf den Weg gebracht werden.

15.2 Sachstand Kavalierstraße, Umfeldgestaltung Bauhausmuseum, OdF-Denkmal

Frau Schlonski, Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt schlägt vor, das Thema ‚Kavalierstraße‘ zukünftig nicht mehr als Berichtspunkt aufzunehmen.

Herr Säbel, Amtsleiter Tiefbauamt, informiert somit letztmalig zum Sachstand der Baumaßnahmen in der Kavalierstraße:

- die Verkehrsfreigabe ist erfolgt,

- die Restarbeiten erfolgen witterungsbedingt,
- die Überdachung der Zentralhaltestelle erfolgt im Juni, Juli 2019,
- die Kosten liegen derzeit im Rahmen.

Folgende Fragen der Mitglieder des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt werden beantwortet:

Betonsteine - Gehört zur Ausführung der Sanierung der Betonsteine eine Imprägnierung?
Planmäßig ist keine Imprägnierung vorgesehen, um die Oberfläche zu versiegeln (gegen Kaugummi).

Spiegelelemente - Sind die Oberflächen gegen Graffiti-Vandalismus geschützt?
Ja.

Fehlende sichtbare Kennzeichnung der Stellplätze bei Schnee – Findet hier eine Aufwertung der Sichtbarkeit statt?

Nein, bislang nicht, man bittet um Geduld bis Sommer, bis sich die Nutzer daran gewöhnt haben.

Mahnmal ‚Opfer des Faschismus‘

Die Ausschreibung habe ergeben, dass der Maßnahmebeschluss novelliert werden muss. Ende März – Mai 2019 kann ein vergabefähiger Auftrag ausgelöst werden.

15.3 Sachstand Umbau Bahnhofsvorplatz

Herr Säbel, Amtsleiter Tiefbauamt berichtet zum Sachstand der Bauarbeiten am Bahnhofsvorplatz:

Das Resultat des Asphalteinbaus Anfang Dezember 2018 sei eine optisch nicht zufrieden stellende Oberfläche. Derzeit werde gemeinsam mit der Bau-ARGE geprüft, welche Maßnahmen unternommen werden können, um eine dauerhafte bessere optische Fläche zu erzeugen. Sie weiche deutlich von der in der Präsentation vorgeführten Ausführung ab. Bis Ende April 2019 soll es eine Abänderung geben.

Fahrradabstellanlagen:

Die Neuerrichtung der Fahrradabstellanlagen erfolge bis April 2019. Auf den Umbau der vorhandenen Anlage werde aus Kostengründen vorerst verzichtet. Die durch **Stadtrat Herrn Meier** angezeigte Undichtigkeit der vorhandenen Überdachung werde geprüft und ggf. repariert.

Busbahnhof

- der Beton des 2. BA ist fertig eingebaut,
- die Pflasterarbeiten Bahnsteig C / D sind zu 90% fertig,
- die Fahrgastunterstände Bahnsteig C / D sind aufgebaut,
- die Großpflasterdecke der Busstellplätze ist fertig,
- Abfallsammler mit Aschenbecher sind im Bereich des Kombibahnsteiges aufgestellt,
- ein Servicecontainer DVG steht und ist in Betrieb.

Aktuell erfolgen witterungsbedingt keine Arbeiten.

Herr Adamek, Fraktion der CDU kritisiert die Zielsetzung des zeitlichen Ablaufes und das fehlende Protokoll der Vorortabstimmung am 27. August 2018 zwischen dem Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt, den Mitgliedern des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt und der Arge Reif/Strabag. Das Protokoll wird den Mitgliedern des Bauausschusses

durch die Verwaltung nachgereicht. **Herr Adamek** sehe zudem eine Rutschgefahr im jetzigen Zustand des Belages. Er fordert die Ausführung wie vor Ort besprochen.

15.4 Sachstand Brücke des Friedens

Herr Säbel, Amtsleiter Tiefbauamt bestätigt die Beschädigungen in der Beschichtung auf der Radfahrbahn im Flügelbereich und auf dem Überbau. Der Schaden liege im Gewährleistungsbereich der ausführenden Firma und werde ausgebessert.

In Bezug auf die Kosten hat sich nichts geändert.

15.5 Sachstand Ringschluss Nord

Das Gespräch zwischen allen Fraktionsvorsitzenden und dem OB zum weiteren Vorgehen steht noch aus. Die Einladung dazu erfolgt über das OB-Büro.

15.6 Sachstand Umbaumaßnahme Ferdinand-von-Schill-Straße

Herr Säbel, Amtsleiter Tiefbauamt weist darauf hin, dass weitere Informationen zum Thema dem Protokoll beigelegt sind (*Anlage 3*). Das nächste Treffen des Quartierstammtisches findet am 07.02.2019 statt.

Bürgerinnen und Bürger, die DWG und die Wohnungsbaugenossenschaft sollten auf Empfehlung von **Herrn Tschammer, Fraktion der SPD** darüber informiert werden.

15.7 Sachstand Retentionsbecken Mosigkau

Es gibt keinen neuen Sachstand, so **Herr Säbel, Amtsleiter Tiefbauamt**.

15.8 Sachstand VgV-Verfahren "Neubau einer Zweifeldsporthalle am Standort in der Damaschkestraße" (Walter-Gropius-Gymnasium)

Herr Bekierz, Amtsleiter Zentrales Gebäudemanagement berichtet, dass das Vergabeverfahren mit fünf Bewerbern begonnen habe. Im Februar 2019 beginne die Auswertung und Ende April, Anfang Mai werden die Bewerber zur Präsentation eingeladen. Die Fraktionen werden rechtzeitig zum Termin eingeladen.

15.9 Sachstand Neufassung der Abfallentsorgungssatzung der Stadt Dessau-Roßlau

Herr Jähnichen, Amtsleiter für Umwelt und Naturschutz informiert, dass die gewünschte Abstimmung mit der Wohnungswirtschaft erfolgte. Im Ergebnis äußerte sich die Wohnungswirtschaft mündlich und schriftlich in der Weise, dass sie

- sehr hohe Kosten für das Einrichten der Sammelplätze habe,
- Platzmangel bestehe und
- Kosten durch Fehlbefüllungen und Vandalismus entstehen werden.

Teilweise seien auch Stellplätze aufwendig hergerichtet worden. Die Wohnungswirtschaft sehe auch eine nachteilige Auswirkung auf das Stadtbild.

Herr Jähnichen erläutert anschließend, dass in einer neuen eingereichten Fassung der Abfallentsorgungssatzung keine Befristung mehr für die Zulässigkeit gelber Säcke enthalten sein wird. Diese Thematik ist vielmehr Gegenstand einer neu mit dem Systembetreiber zum Jahr 2021 abzuschließenden Abstimmungsvereinbarung nach dem Verpackungsgesetz.

Herr Tschammer, Fraktion der SPD fordert die Wohnungsunternehmen in den weiteren Entscheidungsprozess einzubinden.

Herr Adamek, Fraktion der CDU befürwortet ein paralleles System von Säcken und gelben Tonnen, wohngebietsabhängig.

15.10 Sonstige Anfragen und Informationen

Frau Benckenstein, Freie Fraktion Dessau-Roßlau informiert über Kleidercontainer, die im Stadtgebiet überquellen. Die Verwaltung sagt zu, dies an die zuständige Stelle zu kommunizieren.

Frau Schlonski, Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt informiert darüber, dass aufgrund der vielen Beschlussvorlagen folgende Themen von der Tagesordnung genommen worden und im nächsten Ausschuss am 28. Februar 2019 behandelt werden:

- Wettbewerbe und konkurrierende Verfahren
- ‚Stadt gibt’s hier natürlich‘

Über das Thema ‚Schultheißbrauerei‘ wurde die Politik durch die Bürgermeisterin Frau Nußbeck bereits im nichtöffentlichen Teil des Haupt- und Personalausschusses umfassend informiert, so dass dies nicht mehr im Bauausschuss erfolgt.

16 Schließung der Sitzung

Die Sitzung wurde durch den Vorsitzenden, **Herrn Schönemann, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt**, um 21:28 Uhr beendet.

Anmerkung: Zur Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt liegt aufgrund eines technischen Defektes nur ein 50-minütiger Audiomitschnitt vor.

Dessau-Roßlau, 02.03.19

Ralf Schönemann

Vorsitzender Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt Schriftführer